LA	ANDESHAUPTSTA	.DT
WI	ESBAD	EN

SITZUNGSVORLAGE

Nr.	1	6	- V -	4	1	-	0	0	1	5
			(lahr-	\/ _ Δ	m t _ [Mr ۱				

		(Jahr-V-Amt-Nr.)			
Betreff:		Dezernat(e)	V		
Trond	cmittel Kultur 2016 Teil 1				
Anlaç	ge/n siehe Seite 3				
Be	richt zum Beschluss Nr. vom				
Stellu	ıngnahmen				
Pers	sonal- und Organisationsamt	nicht erforderlich .	erforderlich C		
Käm	nmerei	reine Personalvorlage	○ → s. unten •		
Rec	htsamt	nicht erforderlich .	erforderlich C		
Umv	veltamt: Umweltprüfung	nicht erforderlich .	erforderlich C		
Frau	uenbeauftragte nach - dem HGIG	nicht erforderlich .	erforderlich C		
	- der HGO	nicht erforderlich .	erforderlich C		
Stra	ßenverkehrsbehörde	nicht erforderlich •	erforderlich C		
Proj	ekt-/Bauinvestitionscontrolling	nicht erforderlich .	erforderlich C		
Sonstige:		nicht erforderlich •	erforderlich C		
Bera	tungsfolge		DL-Nr. (wird von Amt 16 ausgefü		
a)	Ortsbeirat	nicht erforderlich .	erforderlich C		
	Kommission	nicht erforderlich .	erforderlich C		
	Ausländerbeirat	nicht erforderlich •	erforderlich C		
b)	Seniorenbeirat	nicht erforderlich •	erforderlich O		
	Magistrat	Tagesordnung A •	Tagesordnung B O		
	Eingangsstempel Büro des Magistrats	Umdruck nur für Magistr	stratsmitglieder		
	Stadtverordnetenversammlung Ausschuss	nicht erforderlich C	erforderlich •		
	Eingangsstempel Amt 16	öffentlich	nicht öffentlich C		
		wird im Internet/PIWI veröffentlicht			
Best	ätigung Dezernentin				
Rns	e-Lore Scholz				
Stadtr					
Vern	nerk Kämmerei	Wies	baden,		
_ Di	ellungnahme nicht erforderlich e Vorlage erfüllt die haushaltsrechtlic siehe gesonderte Stellungnahme	chen Voraussetzungen.	Stadtkämmerer		

Bei Bedarf Hinweise /Erläuterung:		

B Kurzbeschreibung des Vorhabens

Die Inhalte dieses Feldes werden (außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen) im Internet/Intranet veröffentlicht und dürfen den Umfang von 1200 Zeichen nicht überschreiten (soweit erforderlich: Ergänzende Erläuterungen s. Pkt. IV.; bei einigen Vorlagen (z. B. Personalvorlagen) entfallen die weiteren Ausführungen ab Pkt. I.)
Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Es handelt sich um ein **Pflichtfeld**.

Gewährund	y von Zuschüsser	n aus Troncmit	tel für den Be	ereich Kultur

Anlagen:

Zusammenstellung der beantragten Troncprojekte.

C Beschlussvorschlag:

- I. Für den Bereich Kultur stehen für 2016 folgende Troncmittel zur Verfügung:
 - 35.000,00 € Anfangsbestand 2016
 - + 8.104,76 € anteiliger Überschuss aus 2015
 - + 183,70 € Rückforderung aus Vorjahren
 - 43.288,46 € stehen zur Verfügung

Für folgende Maßnahmen/Projekte werden die aufgeführten Zuschüsse beschlossen und freigegeben (siehe auch Anlage 1 zur Vorlage):

,000	messen und heigegezen (elene duch / mage i zur Verlage).	
1.	Zuschuss an die Landsmannschaft Schlesien - Landesgruppe Hessen e.V. für die Anschaffung eines Beamer und eines Laptop (100523 Förderung der Kultur).	üpl. 500 €
2.	Zuschuss an das Theater - kuenstlerhaus43 e.V. für die Durchführung des Dichterwettstreits in der Burg Sonnenberg (100523 Förderung der Kultur).	üpl. 2.000 €
3.	Zuschuss an den Förderverein Literaturhaus Villa Clementine für das Projekt "Wiesbadener Prinzenraub" (100523 Förderung der Kultur).	üpl. 3.000 €
4.	Zuschuss an den Verein zur Förderung künstlerischer Projekte mit gesellschaftlicher Relevanz e.V. für die Erstellung eines Ausstellungskataloges (101544 Förderung Bildende Kunst).	üpl. 2.000 €
5.	Investitionszuschuss an das Theater HIN & WEG e.V. für die Anschaffung diverser technischer Ausstattungsgegenstände (I.00764 Troncmittel Theater).	üpl. 2.500 €
6.	Zuschuss an den EKKO-Verlag für die 3. Auflage des Heimatkundebuches "Riese Ekko" (100523 Förderung der Kultur).	üpl. 2.000 €
7.	Zuschuss an den Verein Kunstarche Wiesbaden e.V. für die Ausstellung "Werkkunstschule Wiesbaden" (101544 Förderung Bildende Kunst).	üpl. 800 €
8.	Zuschuss an den Verein zur Förderung der Kammerspiele Wiesbaden e.V. für die Erneuerung der technischen Ausstattung	üpl. 3.200 €

sowie Instandsetzung des Bühnenbodens (100523 Förderung

der Kultur).

9. Zuschuss an die Evangelische Singakademie Wiesbaden für ein Konzert mit dem Werk "Mass of the children". (100523 Förderung der Kultur).

üpl. 2.500 €

 Zuschuss an die Künstlergemeinschaft Atelier Römerberg zur Erstellung eines Ausstellungskataloges (101544 Förderung Bildende Kunst). üpl. 1.200 €

11. Zuschuss an die Freunde der Filme im Schloss zur Durchführung des 18. Trickfilmfestivals (101545 Förderung Filmarbeit).

üpl. 1.100 €

II. Die Mittel werden bei den entsprechenden Projekten üpl. zugesetzt, die Deckung erfolgt aus den Troncmitteln für den Bereich Kultur.

Der Magistrat (Dezernat VI/20) wird mit der haushaltsrechtlichen Umsetzung beauftragt.

- III. Der Differenzbetrag der nicht verausgabten Troncmittel aus der SV-15-V-41-0022 für die Veranstaltung "65-jährige Wiederkehr der Verabschiedung des Wiesbadener Abkommens" an die Sudetendeutsche Landsmannschaft in Höhe von 183,70 €, ist den Troncmitteln 2016 zuzusetzen.
- IV. Es wird in diesem Zusammenhang Kenntnis genommen, dass folgende Anträge nicht berücksichtigt werden:
- 1. Landsmannschaft Schlesien, Nieder-, Oberschlesien, Kreis- und Ortsgruppe Wiesbaden e.V. für die Beauftragung externer Referenten zur Vermittlung des schlesischen Kulturgutes.
- 2. Gesellschaft der Freunde des Staatstheaters Wiesbaden e.V. für die Erstellung einer Internetseite.
- 3. Stella Tinbergen für die Erstellung eines Films über "Alltagswelten in Deutschland ein Schulungsfilm für Flüchtlinge".

D Begründung

Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

II. Demografische Entwicklung

(Hier ist zu berücksichtigen, wie sich die Altersstruktur der Zielgruppe zusammensetzt, ob sie sich ändert und welche Auswirkungen es auf Ziele hat. Indikatoren des Demografischen Wandels sind: Familiengründung, Geburten, Alterung, Lebenserwartung, Zuwanderung, Heterogenisierung, Haushalts- und Lebensformen)

III. Umsetzung Barrierefreiheit

(Barrierefreiheit nach DIN 18024 (Fortschreibung DIN 18040) stellt sicher, dass behinderte Menschen alle Lebensbereiche ohne besondere Erschwernisse und generell ohne fremde Hilfe nutzen können. Hierbei ist insbesondere auf die barrierefreie Zugänglichkeit und Nutzung zu achten bei der Erschließung von Gebäuden und des öffentlichen Raumes durch stufenlose Zugänge, rollstuhlgerechte Aufzüge, ausreichende Bewegungsflächen, rollstuhlgerechte Bodenbeläge, Behindertenparkplätze, WC nach DIN 18024, Verbreitung von Informationen unter der Beachtung der Erfordernisse von seh- und hörbehinderten Menschen)

IV. Ergänzende Erläuterungen

Seite 5 der Sitzungsvorlage Nr. 1 6 -V- 4 1 - 0 0 1 5

(Bei Bedarf können hier weitere inhaltliche Informationen zur Sitzungsvorlage dargelegt werden.)

Die Projektbeschreibungen der einzelnen Anträge sind in der Anlage aufgeführt.

V. Geprüfte Alternativen (Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen.)

Die Vorlage ist mit den kulturpolitischen Sprecherinnen und Sprechern der Fraktionen im Ausschuss für Schule, Kultur und Städtepartnerschaft abgestimmt.

Wiesbaden, 22. Juli 2016

4101 2383-ko/3432-fk

Rose-Lore Scholz Stadträtin